



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktags. Bezugspf. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stück Postenl. weit. Stück 3. eig. Bedarf üb. Leipzig od. Postüberweis. 2.50 M. Nichtmitgl. 10.- M. x - Bd. - Bez. haben d. Porto u. Verhandgeb. zu erstatten. Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 M. Nichtmitgl. 0.60 M. **Umschlag-Anzeigenpreise:** Mitgl.: Erste S. (nur unget.) 175.- M. 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 70.- M. ½ S. 39.- M. ¼ S. 20.- M. Nichtmitgl.: 1. S. 350.- M. 2., 3. u. 4. S.: 1/2 S. 140.- M. ¼ S. 78.- M. ¼ S. 40.- M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind auf dem Umschlag unzulässig. - Rabatt wird nicht gewährt. - Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. - Rationierung des Börsenblattraumes, sowie Preistilgerungen auch ohne besondere Mitteilungen im Einzelfall jederzeit vorbehalten. - Belegauschnitte nur auf Verlangen. - Beiderseitiger Erfüllungsort: Leipzig.

Bank: ADCA, Leipzig - Postsch.-Kto.: 13 463 - Fernspr.: Sammel-Nr. 70 856 - Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 114.

Leipzig, Dienstag den 17. Mai 1927.

94. Jahrgang.

Rudolph Stratz

„Du Unbekannte . . .“

Erstdruck bringt

DIE WOCHE

Beginn Heft 23 vom 4. Juni (Verkaufstag 2. Juni)

Große Propaganda

Mehrbestellungen aufgeben

Mehreres im Rundschreiben

VERLAG SCHERL * BERLIN